Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 26. November 2013

anwesend : siehe Gästebuch

Nach der Begrüßung und der Feststellung der Beschlussfähigkeit eröffnete der Vorsitzende mit seinem Bericht über das ablaufende Gilde-Jahr 2013 die Tagesordnung.

Neben den Vorträgen sprach Frd. Gördes die Besichtigung des Neuen Gymnasiums, das Sommerfest der Gilde und den Museumsbesuch in Hagen an. Als herausragendes Gilde-ereignis erinnerte er nochmals an die Cartellversammlung im Mai.

Der Kassenwart unterlegte seinen Bericht mit einer an die Anwesenden verteilten, detaillierten Aufstellung der Finanzen. ( Bei Interesse kann diese Übersicht beim Vorstand abgefragt werden.)

Der Kassenprüfer Frd. A. Mauer bestätigte eine einwandfreie, ordnungsgemäße und sorgfältige Kassenführung und empfahl die Entlastung des Schatzmeisters. Diesem Antrag des Kassenprüfers folgte die Versammlung ohne Gegenstimmen.

Den Tagesordnungspunkt ‚Entlastung des Vorstandes‘ leitete Frd. Kremer mit einem Dank an die Vorstandsmitglieder für die geleistete Arbeit ein. Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes stimmte die Versammlung ohne Gegenstimmen bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder zu.

Anschließend stellte der Vorsitzende den versammelten Gildefreunden 7 Kandidaten als mögliche neue Mitglieder unserer Gilde vor. (Nähere Auskünfte und Informationen zu den ins Auge gefassten Kandidaten können beim Vorsitzenden erfragt werden.) Es wurden zu den angedachten Kandidaten keine Einwände bzw. Bedenken geäußert; es soll noch eine Frist für Rückmeldungen abgewartet werden .Im Februar sollen dann Gespräche mit den angedachten Kandidaten geführt werden.

Die unter dem Tagesordnungspunkt ‚ Ausblick auf das Jahresprogramm 2014‘ aufgezeichneten Perspektiven und eingebrachten Vorschläge können mit dem Hinweis auf das als Anhang beigefügte Jahresprogramm übergangen werden.

Der eigentliche Geburtstagstermin für das 50jährige Bestehen unserer Gilde fällt in die Osterferien. Daher waren alle anwesenden Gildefreund damit einverstanden, die ‚Geburtstagsfeier‘ auf den Mai zu verschieben.

Einstimmig wurde beschlossen, für die Mitgliedschaft in der Alfred-Delp-Gesellschaft Mannheim e.V. 150 Euro zur Verfügung zu stellen; 250 Euro sollen für die vom Kloster Stiepel initiierte Philippinen-Hilfe gespendet werden.